

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

142 (23.5.1897) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 142. Viertes Blatt.

Sonntag den 23. Mai

1897.

Bitte

um Beiträge zur Errichtung eines
Heims für Geschäftsgehilfinnen in Karlsruhe.

In zahlreichen Geschäften der hiesigen Stadt finden junge Mädchen, die sich einer Erwerbsthätigkeit widmen müssen, Stellung und Verdienst als Gehilfinnen in Verkaufsräumen, Contoren und dergleichen. Wenn die bei der lebhaften Entwicklung des Geschäftslebens reichlich sich bietende Gelegenheit zur Verwerthung der weiblichen Arbeitskraft freudig zu begrüßen ist, so unterliegt es doch keinem Zweifel, daß gerade diese Beschäftigungsverhältnisse häufig Anforderungen stellen, denen auch arbeitssame und anspruchslöse Naturen auf die Dauer nur gewachsen bleiben, wenn der vielfältigen, selten durch längere Pausen unterbrochenen, daher ermüdenden und abspannenden Tagesarbeit nicht nur die regelmäßige Ruhe, sondern zeitweilig auch Stunden sonstiger Erholung folgen, in welchen der Geist erfrischt und das Gemüthsleben wohlthuend angeregt wird. Manche dieser jungen Mädchen, zumal diejenigen, die nicht in einem Familienverbande leben oder Anschluß an gutgesinnte Familien haben, nicht wenige auch deshalb, weil sie, mit der Sorge des Daseins kämpfend und vielleicht genöthigt, dürftige Angehörige aus ihrem Verdienste zu unterstützen, sich große Beschränkungen auferlegen und auch auf ehrbare Genüsse und gesellige Freuden verzichten müssen, entbehren aber die Möglichkeit, sich eine ihren Bedürfnissen angemessene, mit Gefahren nicht verbundene Erholung zu verschaffen. Diesen für die Sonntage und die Abendstunden nach dem Schlusse des Geschäfts, namentlich in den Wintermonaten, eine Stätte zu eröffnen, an welcher sie in freundlichen, hellen und erwärmten Räumen zwanglos sich zusammenfinden, unter sich gegüteten Verkehr in anregender Unterhaltung pflegen, kleine Arbeiten für sich besorgen, gute Schriften lesen, Briefe schreiben, nöthigenfalls auch ein Abendbrod einnehmen können, ist der Zweck eines

„Heim für Geschäftsgehilfinnen“

das nach dem Vorgange anderer größerer Städte dahier zu errichten hiesige Frauentreife bemüht sind. Unter der gnädigsten Theilnahme und huldvollsten Förderung Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin sind einleitende Schritte geschehen, um das Unternehmen noch im Laufe dieses Jahres ins Leben zu rufen. Eine zu diesem Zwecke neugebildete Unterabtheilung der Abtheilung IV des Badischen Frauenvereins hat sich die Aufgabe gestellt, geeignete Räume zu beschaffen, mit dem Nöthigen auszustatten und die Leitung des Heims nach den Grundzügen des Frauenvereins zu übernehmen.

Schon sind dem Unternehmen einige hochherzige Gaben zugewendet worden. Zur vollständigen Verwirklichung des Planes und zur dauernden Unterhaltung des Heims sind aber weitere Mittel erforderlich, welche wir von der oft bewährten Mithätigkeit der hiesigen Einwohnerschaft, insbesondere auch von der Opferwilligkeit der Geschäftsinhaber, welche Gehilfinnen verwenden, glauben erhoffen zu dürfen und hiermit erbitten.

Die unterzeichneten Mitglieder des Comites und des Vorstandes des Badischen Frauenvereins Abtheilung IV sind bereit, einmalige Spenden und Zusicherungen jährlicher Beiträge entgegenzunehmen.

Karlsruhe, im Mai 1897.

Das Comite für das Heim für Geschäftsgehilfinnen:

Frau Geheimrath Clauss, Frau Staatsminister Jolly, Frau Geheimrath Nicolai,
Frau Fabrikant Stapfer, Frau Hoflieferant F. Bloß, Frau Kaufmann W. Maier,
Ministerialrath Hell, Kaufmann L. Bier.

Der Vorstand des Badischen Frauenvereins Abtheilung IV:

Frau Geheimrath Ullmann, Frau von Adelshelm, Frau Geh. Oberregierungsrath Becherer,
Frau Rechnungsrath Cron, Frau Prälat Doll, Frau Geheimrath Haas, Frau Stadtrath Höpfer,
Frau Geheimrath Kilian, Frau Oberbürgermeister Lauter, Frau Geh. Oberregierungsrath
von Preen, Frau Geheimrath von Regenauer, Frau Senatspräsident Wielandt.

Der Generalsekretär des Badischen Frauenvereins:

Gehelmerath Sachs.

Der Geschäftsführer der Abtheilung IV:

Geh. Regierungsrath Rasina.

Die Beiräthe:

Privatier August Clever, Professor Imgraben, Oberstiftungsrath Stark, Hoflieferant Mar
Raich, Oberkirchenrath Dehler, Oberkirchenrath Bäringer, Hofjuwelier L. Paar,
Amtmann Arnold.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Durlacherstraße 9, zunächst der Kaiserstraße, ist im 2. Stock des Hinterhauses eine hübsche Wohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* 41. Kaiser-Allee 53 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 21. Marienstraße 3 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Schützenstraße 37 ist eine neue, feine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Eine schöne Mansardenwohnung ist an eine ruhige Familie zu vermieten, event. schon per 1. Juni. Näheres Kronenstraße 32, eine Treppe hoch.

31. Karlstraße 81

ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche nebst Badestimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock links.

21. Werkstätte

mit Wohnung in guter Lage der Amalienstraße ist per Juli zu vermieten. Anzufragen Bahnhofstraße 4 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

* Von einer kleinen Familie wird auf 1. Oktober eine Wohnung im westlichen Stadttheil, Kaiserstraße bevorzugt, mit 4-5 Zimmern, Küche und Zubehör gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3894 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 58 im 4. Stock.

* Ein gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 22 im 3. Stock des Seitenbaues.

* Stefaniensstraße 21, Hinterhaus, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Amalienstraße 37 ist im 1. Stock des Seitenbaues ein möblirtes Zimmer mit Pension sofort zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes, freundliches Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich oder bis 1. Juni zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 38 im 3. Stock.

* Waldstraße 5 ist ein sehr schönes, freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

* In der Nähe von der Bahnpost ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, per 1. Juni zu vermieten. Näheres Steinstraße 2 im 2. Stock.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 22 im 1. Stock des Seitenbaues.

Zu vermieten

für sofort ein schön möblirtes Zimmer: Bähringerstraße 92 im 3. Stock.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Lessingstraße 3a, parterre, ist ein schönes, möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Mansardenzimmer, möblirt, sofort zu vermieten: Steinstraße 7 im 3. Stock.

Parterrezimmer,

gut möblirt, mit Pension auf 1. Juni zu vermieten: Marienstraße 48, parterre.

Schlafstelle zu vermieten.

* Eine Schlafstelle ist an einen Arbeiter zu vermieten: Schützenstraße 54 im 4. Stock des Hinterhauses.

Zu vermieten

sind große Magazinsräume, zusammen über 400 qm, per September; große Einfahrt und große Hofräumlichkeit. Adressen unter Nr. 3891 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich gesucht: Gottesauerstraße 35 im Laden.

* In einen kleinen Haushalt wird sofort ein reinliches Mädchen, welches außer Hausarbeit etwas nähen und bügeln kann, gesucht: Douglasstraße 9, eine Treppe hoch links.

* Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches Plebe zu Kindern hat, finden sehr gute Stellen.

Vermittlungsbüreau A. Bink,

Kapellenstraße 22, parterre.

* Eine Köchin wird auf 1. Juni oder 15. Juli für ein Herrschaftshaus in Landau gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Strichstraße 83, parterre.

10 000 Mark

werden auf gute 2. Hypothek von pünktlichem Zinszahler für 1. Juni aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 3896 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Wer Geld

geg. Hypothek I u. II. Stelle, Schuldschein od. Wechsel zu günst. Beding. wünscht, wolle sich m. Beil. 1 Retourmarke wenden an „Urania“, München, Innere Wienerstraße 27.

Compagnon-Gesuch.

* Ein stiller und thätiger Theilhaber wird von einem Geschäftsmann unter Sicherstellung des Kapitals und größerem Gewinn-Antheil mit einigen Tausend Mark sofort gesucht. Offerten unter Nr. 3890 an das Kontor des Tagblattes.

Vertreter-Gesuch.

3.1. Weingutsbesitzer E. Fünfgeld in Buggingen i. Breisgau sucht zum Vertrieb seiner selbstgepflanzten Markgräflerweine aus geringen bis besten Lagen für Karlsruhe tüchtigen Vertreter. Gest. direkte Offerten erbeten.

Blechner-Gesuch.

3.1. Tüchtige, zuverlässige Arbeiter erhalten dauernde Beschäftigung bei

Carl Kaufmann,
Blechner und Installateur,
Sofienstraße 54.

Hotel-Köchin

wird für ein Pension-Hotel in einem Luxurort in der Nähe gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 207 im Laden links.

Eine Arbeiterin

auf Rade kann sofort eintreten: Kaiserstraße 195 im zweiten Stod.

Gesucht

für eine kleine Familie ein ordentliches Mädchen per 1. Juni: Schützenstraße 59 im 2. Stod.

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie für feines Geschäft unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 3878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1. Fuhrknecht,

ein solider, nur mit besten Zeugnissen versehen, kann sofort eintreten.

Herm. Walder, Erbprinzenstraße 9.

Stellen-Gesuche.

* Ein einfaches, tüchtiges Mädchen sucht Stelle zum Seiwiren. Zu erfragen im St. Franziskus-haus, Grenzstraße.

* Eine gewandte Kellnerin sucht Stelle in ein feines Lokal. Adresse B. Lehmann, Durlacherstraße 69, 1. Stod.

* Junger Mann aus guter Familie, militärfrei, mit guten Zeugnissen, sucht per sofort Lebensstellung als Buchhalter, Lagerist u. in einem andern Geschäft von Karlsruhe und Umgegend. Offerten unter Nr. 3898 sind an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Durlacherstraße 42 im 2. Stod.

* Ein Fräulein sucht noch einige Kunden im Weißnähen, Kleidermachen und Bügeln. Zu erfragen Bähringerstraße 13 im 3. Stod.

* Eine unabhängige Frau nimmt im Waschen und Putzen noch einige Kundenhäuser an; dieselbe geht auch als Aushilfe in eine Küche. Zu erfragen Kronenstraße 51 im Hinterhaus, 4 Treppen hoch.

Diejenige Person,

welche am 8. d. Mts., morgens, das schwarze, sechshundeleberne Cigarren-Etui in der Karlstraße aufgehoben hat, wird ersucht, dasselbe alsbald Lessingstraße 3a im Laden abzugeben, da dieselbe erkannt wurde.

Aufforderung.

* Am 12. d. Mts. wurden durch einen Mann 2 Korbflaschen mit Inhalt bei mir abgegeben, was auf einem Weisem zu beruhen scheint. Ich

ersuche den Absender, die Flaschen binnen 8 Tagen bei mir abzuholen, da sonst anderweitig darüber verfügt wird.

Frau Franke, Kapellenstraße 52.

Haus-Verkauf.

* Ein gut gebautes Haus in schönster Lage vor dem Durlacherthor, mit bedeutendem Rentenüberschuß, als Kapitalanlage zu empfehlen, ist vom Erbauer alsbald zu verkaufen. Gest. Offerten nimmt unter Nr. 3897 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Haus-Verkauf.

* Ein 3stöckiges 4 Zimmerhaus zwischen Balde und Stischstraße, nächst Stefanienstraße, im prima Zustande, zu verkaufen. Selbstkäufer, welche mit 4 1/2% Rente zufrieden sind, erhalten Auskunft unter Nr. 3895 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.

* Ein Haus mit größerem Laden, wechl. Kaiserstraße, Sommerseite, gut rentierend, per sofort zu verkaufen. Selbstkäufer erhalten Auskunft unter Nr. 3888 im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltener, verschleißbarer, zweirädriger Handkarren ist billig zu verkaufen: Marienstraße 70 im Laden.

Ein kompl. guterhalt., massiv nussbaum. Bett, für M. 50, 1 kompl. schön erhalt. massiv nussb. Bett mit bestem Federgebett M. 60, 1 pol. Bettstelle, Moß und Polster M. 18 im Auftrag zu verkaufen in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Im Auftrag zu verkaufen: 1 elegante, neue, eis. Bettstelle, Sprungfedernrost, Fiber-Matratze für 35 Mk., 1 aufger., fast neues halbfranzöf. Bett (Fiber-Matratze) 52 Mk., 1 desgl. mit Aufsatz, gewischt (beste Wollmatratze), 65 Mk., 2 Paar aufgerichtete, neue, halbfranzöf. Betten (Wollmatratzen) à 55 Mk. per Stück, 1 Paar aufgerichtete, sehr schöne neue franzöf. Ausstattungsbetten mit Wuschelaufsatz à 90 Mk. in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

* 22. Eine noch ganz neue Nähmaschine ist preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Klein-Küppur Nr 176, Mittags von 12-1 Uhr, Abends von 7 Uhr an.

Pianino,

ein betnahe neues, wenig gespieltes, ist zu verkaufen. Zu erfragen Bähringerstraße 35.

* 21. Wegen Umzug billig zu verkaufen: mehrere französische aufgerichtete Betten mit prima Rosshaarmatratzen à 75 Mk., polierte Chiffonnieres à 28 Mk., 3 gepolsterte Stühle à 3 Mk., 1 Armfauteuil 6 Mk., Divans à 33 Mk.: Bielandsstraße 4.

3.1. Wagen-Verkauf.

Ein neuer Landauer, ein neuer Viktoria und ein gebräuchter Landauer werden sehr preiswürdig abgegeben: Kreuzstraße 26, Karlsruhe.

Eiserner Gartentisch (120x75) und 4 Klappstühle à 17 Mk. sind zu verkaufen: Kaiser-Passage 3 (Laden).

Hobelbank,

eine noch gut erhaltene, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3881 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Aquarium,

ein sehr schönes, mit Springbrunnen ist zu verkaufen. Näheres Falanenstraße 31 im 1. Stod.

21. Ein neues Fahrrad, Pneumatik, wird billig abgegeben: Kreuzstraße 26, parterre.

Ein gebrauchter Kinderwagen wird billig abgegeben. Zu erfragen Kaiserstraße 171 im 3. Stod.

Hauskauf-Gesuch.

Ein kleines, rentables Haus in guter Lage, mit Werkstatt oder Raum dazu, wird sofort ohne Anzahlung, jedoch jährliche Abzahlung von 500-600 Mk. zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3893 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Piano oder Tafelklavier, gut erhalten, wird zu kaufen gesucht, ebenso eine ganze Violine. Offerten mit Preisangaben bittet man unter Nr. 3887 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Brieschen-Pasteten,
Fleisch-Pasteten**
in bekannter Güte empfiehlt
Sousconditorei Alb. Neu,
Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße.

Zwiebelkuchen
1/2 9 Uhr und 11 Uhr warm.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29.

**Frisch abgekochte
Ostsee-Krabben
(Crevettes)**
heute eingetroffen bei
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Aechter Gouda-Käse,
feinste Mat-Baare,**
eingetroffen bei
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Lange und runde
Sommer-Maltkartoffeln**
in der bekannt vorzüglichen Qualität in frischen Sendungen eingetroffen bei
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

**Feinstes dunkles
Kulmbacher Exportbier**
in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
A. L. Beck,
Kaiserstraße 150. Telephon 335.

3.1. **Reste**
hochfeiner, feiner und besserer
Cigarren
werden, um damit zu räumen, zu ermäßigten Preisen abgegeben.
Carl Mühlich,
Waldstraße 41.

Shampooieren.
Damien, welche eine gründliche Reinigung der Haare und Kopfhaut lieben, halte ich meine **Kopfwasch-Einrichtung** mit verbessertem **Trockenapparat** bestens empfohlen.
Ad. Dürr, Friseur,
6.6. Waldstraße 39.

77. Ueber P. Kneifel's
Saar-Tinktur.

Dresden, d. 13. Decbr. 1896. Geehrter Herr Kneifel! Meine kahle Platte über der Stirn, welche ich leider schon lange hatte, ist nach Gebrauch von nur 2 Fl. Ihrer vorzüglichen Tinktur mit immer länger werdenden Haaren bedeckt; meine Bekannten und Kollegen sehen es mit Verwunderung, und kann sich Jedermann davon überzeugen. In meiner Freude darüber theile ich Ihnen dies mit und möchte, daß jeder Haarleidende von dieser ausgezeichneten Tinktur Gebrauch mache. — Hochacht. Ihr ergebener und dankb. Aug. Herm. Bähler, Postbeamter in Dresden, Böllnerstraße 17.

Bei dem geringsten Zweifel an die Echtheit der Zeugnisse, bittet man, sich an die Betreffenden zu wenden. Dieses vorzügl. antiseptische Cosmétique ist absolut unschädlich und amtlich geprüft. In Karlsruhe nur echt bei **P. Wolf & Wwe.,** Karl-Friedrichstraße 4. In Flac. zu 1, 2 u. 3 M.

10.6. Apotheker Aufsborg's
oriental.
Schönheitsstift.

Dieser neue, geschlich geschützte Toilettenstift ist das Beste zur Verschönerung, Verjüngung und Verfeinerung der Haut an Gesicht und Händen.

Per Stift 60 M. ächt erhältlich bei **Gustav Schneider,** Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.
Herm. Bieler, Kaiserstraße 227.
Adolf Kiefer, Kaiserstraße 92.
D. Waerther, Kaiser-Passage.
Carl Schnellbach, Schützstr. 18.

H. Delpy,

Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad,
empfohlen als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel
sowie **Stirnfrisuren,**
der Natur täuschend nachgearbeitet.
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Hemden nach Maass

unter Garantie für beste Ausführung, prompte Lieferung und guten Sitz.

Grosses Lager

fertiger Herren- und Knabenhemden, Stragen, Manschetten, Cravatten, Reform- u. Normalwäsche, Unterkleider und Socken.
Prima Qualitäten. Billigste Preise.

8.3. **Heinrich Cramer,**
189 Kaiserstraße 189.

Wachstuche

am Stück und abgepaßt in allen Größen und 3.1. großartigster Auswahl empfehlen

Aretz & Cie.,

Telephon 219. Kreuzstraße 21.

Damenhutschachteln

in allen Größen und Stärken von den gewöhnlichsten bis zu den allerfeinsten Sorten sind stets zu außergewöhnlich billigen Preisen bei mir vorrätig. Gebe für 25 Pfg. einen schönen Hutkarton ab.

*2.1. **Wittwe Seitz,**
Bähringerstraße 27.

Theodor Geissendörfer,
Architekt,
Gartenstraße 57, IV.

Baupläne, Kostenberechnungen,
Bauleitungen, Abrechnungen,
Gutachten etc. *3.1.

10.5. **Anzüge nach Maass**

aus solidem Cheviot, Burglin, Kammgarn zu Mart 28.—, 30.—, 32.—, 36.—, 40.—, 45.—. Garantie für guten Sitz und solide Ausführung. **Stoffreste** zu einzelnen Hosen, Joppen etc. zu ganz außergewöhnlich billigen Preisen.

Joh. Hertenstein,
Herrenstraße 83.

Fertige Betttücher.

Baumwollens ohne Naht M. 1.—, 2.—, 3.—,
Halbleinens „ „ M. 2.—, 2.40, 3.—,
Reinleinen „ „ M. 3.—, 4.—, 5.—

in guter Ausführung stets am Lager.

Heinrich Cramer,

15.14. 189 Kaiserstrasse 189.

**Monopol-
Cheviot**

in blau, braun, schwarz und Marerco ist das billigste und beste Tragen, für Herren, Knaben- u. Sportanzüge geeignet, zu haben in 2 Qualitäten, per Anzug 3 Meter 20 cm Mt. 12.20 und Mt. 14.80 Netto Casse.

W. Wolf jr.,

Kaiserstraße 82a,
108. Tuchabtheilung.

Drau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry Wwe.,

Juwelier und Ringsfabrikant,
Kaiserstraße 151.

6.4. **Neuheit!**

Der **fliegende Vogel,**
Preis Mt. 1.—,
bei

F. Wilhelm Doering,

Ecke der Ritter- u. Bähringerstraße.



Spazierstöcke,
spez.
Touristenstöcke,
Weerschäumwaaren,
Pfeifen etc.
empfiehlt billigt
Friedr. Weber,
Drechslerwaarengeschäft,
Kaiserstr. 207.

4.1.

Die **besten,
billigsten,
solidesten**

Möbel!

kauft man nur
von

Jul. Weinheimer,

81/83 Kaiserstraße 81/83.

Günstigste Gelegenheit
für Brautleute und zu Gelegenheits-
Einkäufen.

Billigste Bezugsquelle

für **ächttes Porzellan,
Waschgarnituren und
Glas** bei

W. Lichtenfels,

Friedrichsplatz 9.

Die Preise sind an den Schaufenstern
ersichtlich.



Eisschränke

neuester, bester Construction in allen Größen
empfiehlt billigt

Jos. Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
29 Erbprinzenstr. 29.

6.2.

Zum Meyerhof,

16 Bähringerstraße 16.

Empfehle einen guten Stoff Lagerbier aus der
Brauerei R. Schreyb, reine Weine, sowie einen
guten Mittagstisch von 50 Pfg. an.
Ludwig Eckert, Küfer,

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen, Closet- & Badereinrichtungen, — Sanblecherei — Reparaturen **A. Mayerle Nachf.,** unter Garantie billigst. Herrenstraße 8.

Wilh. Göttle, Kaiserstr. 150, Telephon 56, empfi. sich zur Herstellung von **Warm-Wasser-Anlagen** mit direkter Feuerung vom Röhrenherd aus für Bäder, Toilette- und Spülzwecke, verschiedene Systeme für **Privat-haushaltungen,** Hotels, Anstalten u. s. w. Keine besondere Wartung! Keine besondere Heizung! **Zweckmäßig und billig!** Keine Reparaturen, weil bei meinem neuen System die im Herd liegenden Heizschlangen niemals gereinigt zu werden brauchen! Gewährung jeder gewünschten Garantie.



12.6. **Gräber** zum Anlegen und Unterhalten übernimmt billigst bei tabelloser Ausfühung **August Sonntag,** Handl. & Gärtner, Karl-Wilhelmstraße, beim Friedhof.

Hübscher Ausflugsort ist **Restauration Vogelsang Ettligen.** Telephon No. 17.

Mottenschäden belästigen früher das Budget unserer Hausfrauen auf's Empfindlichste. Bald waren die Motten in die Peltsachen gekommen, bald hatten sie gute Wollkleider oder Vaters Leder od an vielen Stellen von der Wolle befreit. Daher wird der Kampf gegen diese Plagegeistler auch mit seltener Erbitterung von unseren Hausfrauen geführt. Campbor, Pfeffer, Naphtalin und wie die scharf riechenden Mittel alle heißen mögen, haben sich freilich nicht bewährt — aber seitdem die **Motten-Vertilgungs-Essenz** von Herrn J. Wickersholmer, Präparator der Königl. Universität, von den Königl. Hoffl. J. F. Schwarzlose Söhne SW., Marlgartenstraße 29, von vielen Leuten Anwendung findet, hört man von diesen wenigstens keine Klagen über Schäden mehr. Es veräume daher Niemand, die Essenz von J. Wickersholmer zu verwenden. Derselbe übernimmt bei richtiger Anwendung die Garantie für den Erfolg. In Fl. à 50, 1.00, 1/2 Lit. 2.75, 1/2 Lit. 5 Mk. Alleinverkauf **H. Delphy,** Kaiserstraße 186.

Schm. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung vom 21. Mai 1897.

Nach einer Mitteilung des Großh. Bezirksamts hat das Großh. Ministerium des Innern verfügt, daß im Hinblick auf den Verlauf des am Ostermontag in der hiesigen Festhalle abgehaltenen Militärkonzertes künftighin am ersten Weihnachtsfeiertage, Oster- und Pfingstsonntag, sowie am Buß- und Bettag Konzerte weder im Stadtpark noch in der Festhalle zugelassen werden dürfen. Der Stadtrat nimmt mit Bedauern von dieser Verfügung Kenntnis und beschließt die Angelegenheit im Benehmen mit den übrigen Städtevertretungen weiter zu verfolgen.

Im 1897er Gemeindevoranschlag sind für Anschaffung von Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen 2500 M. vorgesehen. Es wird beschlossen, diese Summe zur Herstellung einer künstlerisch ausgestalteten, im Treppenhause des Rathauses anzubringenden Marmortafel, auf welcher die Namen von Wohlthätern der Stadt verzeichnet werden sollen, zu verwenden.

Das Vermessungswerk der Gemarkung Karlsruhe wird, nachdem es durch den städtischen Geometer vollendet wurde, der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues vorgelegt.

Der städt. Geometer Trion erhält, nachdem ein 2. Geometer beim Tiefbaumt angestellt worden, die Amtsbezeichnung „Obergeometer“ beigelegt.

Die zu besetzende Stelle eines Stadtarztes wird dem Herrn prakt. Arzt Dr. August Steiner unter der Voraussetzung übertragen, daß er seinen Wohnsitz im Bahnhof-Stadtteil beibehält.

Die Ausführung von Erdarbeiten in der Kurvenstraße zwischen Karlstraße und Beiertheimer Allee wird dem Bauunternehmer K. J. Braun übertragen.

Zur Vorbereitung und Begutachtung derjenigen Maßnahmen, welche der Stadtgemeinde hinsichtlich ihrer sozialpolitischen Aufgabe der Förderung des Wohls der handarbeitenden Klassen erwachsen, soll eine Kommission gebildet werden. Als Mitglieder der Kommission werden ernannt die Herren: Oberbürgermeister Schneßler, Vorsitzender, Bürgermeister Krämer, Bürgermeister Siegrist, Stadtrat Hoffmann, Stadtrat Williard, Stadtv. Fieser, Stadtv. Kern, Stadtv. Ruh, Stadtv. Schaler, Stadtv. Weill, Professor Dr. Herkner, Oberreg. Wrisshofer, Direktor Reichard, Stadtbau- und Stadtmeister Schüd, Vorstand des städt. statist. Amtes Dr. Schäfer. Das Amt eines Schriftführers wird dem Vorstand des städt. statist. Amtes Herrn Dr. Schäfer übertragen.

An die bei der Stadtverwaltung beschäftigten Arbeiter wird, durch Vermittelung der vorgelegten Stellen das folgende Schreiben gerichtet:

„In neuerer Zeit werden öfters Eingaben ohne Namensunterschrift bei uns eingereicht, worin Beschwerden über die Verhältnisse städtischer Arbeiter erhoben oder Wünsche vorgebracht werden, die auf eine Verbesserung der Lage der Arbeiter abzielen. Solche Beschwerden und Wünsche können aber in der Regel schon deswegen nicht berücksichtigt werden, weil es uns in den meisten Fällen unmöglich ist, den wirklichen Sachverhalt festzustellen, wenn sich der Gesuchsteller nicht namhaft macht.“

Es ist nun unser entschiedener ernstlicher Wille, daß den städtischen Arbeitern nichts Unbilliges zugemutet werde und daß sie mindestens denjenigen Lohn beziehen, welcher für die in Betracht kommenden Arbeiten üblich ist. Wir sind auch weit davon entfernt, es einem Arbeiter übel zu nehmen, wenn er — in der gebührenden Form und ohne von der Wahrheit wesentlich abzuweichen — einen Wunsch oder eine Beschwerde vorbringt, auch wenn wir zur Ansicht kommen sollten, daß dem Vorbringen nicht stattgegeben werden kann.

Wir empfehlen daher den städtischen Arbeitern, die einen Wunsch oder eine Beschwerde auf dem Herzen haben, sich uns vertrauensvoll namhaft zu machen. Dies Vertrauen wird gewiß niemals getäuscht werden.

Kinder-Turn-Curse mit Umgangs- und Anstandslehre für 61. Knaben und Mädchen. 1. Juni beginnen neue Curse. Die Liste der jetzigen Teilnehmer, sowie der neu angemeldeten liegt zur g fl. Einsicht auf. Weitere Anmeldungen erbeten: Kaiserstr. 170.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

20. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 11	749 mm	Ost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 19	749 „	„	„
6 „ Abds.	+ 14	748 „	Nordost	„
21. Mai				
6 u. Morg.	+ 11	747 mm	Nordost	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	747 „	„	„
6 „ Abds.	+ 16	747 „	Nord	hell

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 21. Mai Karl Pfeffinger von Höchst a. M., Schlosser hier, mit Frieda Reuther von Legele hies.
- 21. „ Friedrich Seeger von Unterreichenbach, Aephalteur hier, mit Elise Bauer von Dornbach.
- 21. „ Gustav Rahn von Baden, Bildhauer h. r., mit Wilhelmine Billing Wittve von hier.

Eheschließungen:

- 22. Mai Max Stumpf von Garzyn, Intendantur-Sekretariat-Assistent hier, mit Marie Mal von hier.
- 22. „ Sebaldus Pferrer von Beiertheim, Fabrikarbeiter hier, mit Gertrud Bo. ster von Altersdorf.
- 22. „ Karl Krehmer von Weinheim, Finanzassistent hier, mit Bertha Malzacher von Engen.
- 22. „ Johann Kün von Böllchingen, Schlosser hier, mit Bertha Bopp von hier.
- 22. „ Alfred Wasté von Herloben, Fabrikbesitzer in Oberachern, mit Julie Rappes von Bruchsal.

Geburten:

- 15. Mai. Emil, Vater Emeran Geigenfeld, Ofenhauer.
- 17. „ Fritz Karl Wilhelm, Vater Leopold Metzger, Kaufmann.
- 18. „ Julchen Germinie, Vater Karl Erich, Dreher.
- 18. „ Anton Willibald, Vater Raimund Klumpp Bäcker.
- 19. „ Josefine Johanna, Vater Josef Hauser, Hellaufse.
- 20. „ Mina, Vater Max Brannath, Steinhauer.
- 20. „ Klara, Vater Rudolf Barth, Uhrmacher.
- 20. „ Emil Rudolf, Vater Franz Kaver Ramslein, Schuhmann.
- 21. „ Edwin, Vater Samuel Glockner, Schlosser.
- 21. „ Wilhelm Friedrich Roman, Vater Wilhelm Friedrich Fischer, Friseur.

Todesfälle:

- 20. Mai. Sofie Busath, alt 29 Jahre, Ehefrau des Weichenwärters Jakob Busath.
- 21. „ Heinrich, alt 1 Monat 18 Tage, Vater + Konrad Süpfe, Stadttagslöhner.
- 21. „ Johann Geiser, Metzger, ein Wittwer, alt 46 Jahre.
- 21. „ Max Mater, Schriftfeger, ein Wittwer, alt 68 Jahre.
- 21. „ Karl, alt 8 Monate 5 Tage, Vater Karl Schifferdecker, Schreiner.
- 21. „ Josef Rauch, Privatier, ein Wittwer, alt 68 Jahre.

Freiwillige Feuerwehr.

In Anbetracht der für Montag anberaumten außerordentlichen Generalversammlung werden alle Obleute und Ersatzobleute der vier Compagnien der freiwilligen Feuerwehr auf **heute Sonntag Vormittag 11 Uhr** zu Kamerad **Singer, „Zum Ruffbaum“** zu einer Besprechung eingeladen.

Ein Obmann.

Jos. Meess,
 Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
 Anlagen,
 Closet- und Baderein-
 richtungen,
 Saubmacherei,
 Reparaturen
 unter Garantie
 billigst.

**Wollen Sie Ihrer Tochter oder Ihrer
 Freundin oder sich selbst**
 ein nützliches Geschenk machen, dann lassen Sie
 sich den

Katechismus
 für das feine Haus- und Stubenmädchen aus
 Berlin senden.
 Jedes junge Mädchen, wenn es auch nicht die
 Absicht hat, in den herrschaftlichen Dienst zu gehen,
 kann aus dem Büchlein lernen:
 1. Serviren und Tischdecken, 2. Anstand
 und Höflichkeit, 3. Aneignung guter Manieren;
 4. Behandlung der Wäsche, Glanzplätten;
 5. Tägliche Reinmachen; 6. Großreinemachen;
 7. Etwas vom Kochen; 8. Etwas für Stütze
 der Hausfrau; 9. Goldene Mahnworte an
 junge Mädchen. Von dem Verth des Büchleins
 zeugt die Thatsache, daß in 2 Jahren fünfzig Tausend
 Exemplare davon verkauft wurden. Die aus dem
 Büchlein zu lernenden Kenntnisse sind eine Hilfe
 an jedem jungen Mädchen, deshalb sollte man, so
 lange noch der Vorrath reicht, sich ein Exemplar
 von der Verfasserin Frau Erna Grauen-
 horst, Vorsteherin der Hausmädchenschule
 zu Berlin, Wilhelmstraße 10, senden lassen.
 Der Preis ist nur 65 Pfg. Gegen Einsendung
 des kleinen Betrages in Briefmarken folgt sofortige
 Zusendung franco. Ihre Majestät die deutsche
 Kaiserin hat der Verfasserin in einem huld-
 vollen Dankschreiben Anerkennung gezollt.

Gasthaus zum weißen Löwen.
 Heute Abend
Ochsenchwanzsuppe
 nebst reichhaltiger Frühstücks- und Abendkarte.
Karl Michenfelder.

Gasthaus zur Rose.
 Abonnenten für einen guten **Mittags-
 tisch** werden noch angenommen.
Fritz Baumann.

Bürgerverein der Südweststadt.
 Montag den 24. Mai, Abends 7/9 Uhr,
 findet im neuesten Nebenzimmer in der Re-
 staurations zum Paradies die erste Monatsver-
 sammlung statt. Aufnahme neuer Mitglieder. Um
 zahlreichen Besuch bittet
Der Vorstand.


Kaiser-Panorama,
 Kaiserstraße 99.
 23. bis mit 29. Mai:
 Die hochinteressante Serie
Centenarfeier Kaiser Wilhelm's I.
 in Berlin
 bleibt noch diese Woche ausgestellt.

Amtliche Mittheilungen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben sich unterm 7. Mai d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Heizer Konrad Ernst bei der Main-
 Neckar-Eisenbahn in Heidelberg die kleine goldene
 Verdienstmedaille zu verleihen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog
 haben unterm 13. Mai 1897 gnädigst geruht, den der
 Domänendirektion als Hilfsarbeiter im Kollegium beige-
 gegebenen Bezirksdomäneninspektor Moriz Reinsch, unter
 Verleihung des Titels Domänenrath, zum Kollegial-
 mitglied der Domänendirektion zu ernennen.

86. **Genre-Separat.**
 Jeder **komplette Joppen-Anzug** nach Maß Mk. 60.—
 empfiehlt
W. Wolf jr.,
 Kaiserstraße 82a.

P. P.
 Wir erlauben uns Sie hiermit davon zu benachrichtigen, daß wir unterm heutigen
 die von Herrn **Franz Sido**, Karlsruhe, Kaiser-Passage Nr. 3, seit 13 Jahren inne-
 gehabte alleinige Vertretung und den Verkauf unserer sämtlichen

Lönholdt'schen Dauerbrand-Ofenen
 verbesserten amerik. Systems dem
Herrn Friedr. Geisendörfer, Großh. Hoflieferant,
Ofen- und Thonwaaren-Fabrik mit Dampfmaschinenbetrieb,
Karlsruhe, Erbprinzenstraße Nr. 8,
 übertragen haben. Derselbe wird nicht nur ein bedeutendes Lager in unseren sämtlichen
 Dauerbrand-Ofenen, die wir in beinahe 100 verschiedenen Modellen herstellen, unterhalten,
 sondern auch wie schon seit vielen Jahren permanent eine reiche Auswahl **transport.**
Dauerbrand-Rachelöfen eigener Fabrikation führen, welche mit unseren so vorzüglich
 bewährten Feuerungseinsätzen ausgestattet, Panzer-Schutzplatten haben und daher besonders
 widerstandsfähig sind. Unsere Amerikaner-Ofenen haben sich durch ihre geschmackvolle Aus-
 stattung, Güte und Leistungsfähigkeit einer raschen und allgemeinen Aufnahme erfreut und
 bitten wir, auch unserem neuen Vertreter recht zahlreich Ihre werten Aufträge zu erteilen,
 deren sorgfältigster Ausführung Sie versichert sein dürfen.

Hochachtend
Eisenwerke Sirzenhain und Lollar.
P. P.

Aus obenstehendem Circulare haben Sie ersehen, daß ich heute die seither von Herrn
Franz Sido, Karlsruhe, Kaiser-Passage Nr. 3, innegehabte Vertretung und den
 Verkauf aller von den **Eisenwerken Sirzenhain und Lollar** ausgeführten

Lönholdt'schen Dauerbrand-Ofenen und Feuerungseinsätze
 übernommen habe.
 Ich will bei dieser Gelegenheit nicht versäumen, Sie auch von der wiederum erfolgten
Berggrößerung meiner Geschäftslokaltäten ergebenst in Kenntnis zu setzen. Da ich noch
 sämtliche seither von mir bewohnten Parterre-Räume in meinem Geschäftshause, Erb-
 prinzenstraße 8, zu Magazinen eingerichtet habe, unterhalte ich am **hiesigen Platze** wohl
 die **größten Ofen-Lager**, wodurch ich in der Lage bin, zu **äußerst billigen**
Preisen prompt liefern zu können. Fortwährend sind mehrere 100 Stück fertige,
eiserne Steinkohlen- und Regulir-Füll-Ofenen, irische und Lönholdt-Dauer-
brand-Ofenen in schwarzer, vernickelter und gemalter Ausführung vorrätig und fast eben-
 soviel **Rachelöfen** in allen Konstruktionen und Farben sind zur Auswahl darin aufge-
 stellt, insbesondere

Transportable Dauerbrand-Rachelöfen
 mit eingriffiger Zeigerregulirung, die beliebtesten Dauerbrenner mit
Glimmerfenster und Wärme-Circulation.

Ein Probeauftrag wird Sie davon überzeugen, daß meine Fabrikate sowie meine
 sämtlichen eisernen Ofenen an Schönheit und Güte mit denen anderer Fabrikanten und
 Händler wetterern können und daß sie noch etwas billiger sind als jene.

Ich werde neben dem Grundsatz strengster Reellität, der mir bei meinen Unterneh-
 mungen zur Richtschnur diene, bestrebt sein, die mir zu erteilenden Aufträge mit gleicher
 Sorgfalt wie seither zur Ausführung zu bringen.

Hochachtend
Friedr. Geisendörfer,
 Großh. Hoflieferant.

NB. Reparaturen an den Lönholdt'schen und sonstigen Ofenen und Herden, wie Ein-
 setzen eines neuen Rostes oder Füllschachtelndes, sowie das Reinigen aller Feuerungsanlagen
 werden mit Hilfe von zahlreichen und geübten Arbeitern sofort und auf das Beste billigst
 ausgeführt.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 23. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 54. Abonnements-Vorstellung (Mittel-Preise.) **Heinrich und Heinrich's Geschlecht.** Tragödie in 2 Abenden von Ernst von Wildenbruch. **II. Kaiser Heinrich.** In 5 Akten. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Montag den 24. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Wildschütz** oder **Die Stimme der Natur.** Komische Oper in 3 Akten nach Koberger frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Vorhing. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Montag den 24. Mai. Theater in Baden. 36. Abonnements-Vorstellung. **Er muß auf's Land.** Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen, von Friedrich. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Dienstag den 25. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der fliegende Holländer.** Romantische Oper in 3 Akten von Rich. Wagner. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 26. Mai. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Die Glocken von Corneville.** Komische Oper in drei Akten von Clairville und Gabet. Musik von Robert Planquette. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 27. Mai. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wilhelm Tell.** Schauspiel in 5 Akten von Schiller. „Attinghausen“: Herr Kleinecke, vom Residenztheater in Hannover, als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 28. Mai. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni, für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Samstag den 29. Mai. 24. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) Zum Vortheile der Genossenschaft deutscher Bühnengehöriger. Zum 1. Male wiederholt: **Die Glocken von Corneville.** Komische Oper in 3 Akten von Clairville und Gabet. Musik von Robert Planquette. Anfang 7 Uhr.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet statt: an die Abonnenten des Gr. Hoftheaters am Mittwoch den 26. Mai an der Kasse im Vestibule des Hoftheatergebäudes und zwar für die Abonnem.-Abth. B von 11—12 Uhr Vorm., für die Abonnem.-Abth. C von 12— $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Mittags und für Abonnem.-Abth. A von $\frac{1}{2}$ 1—1 Uhr Nachmittags.

Der allgemeine Vorverkauf (an Stelle der Vorverkäufe) am Donnerstag den 27. und Freitag den 28. Mai, jeweils von 9—12 Uhr Nachmittags und von 3—5 Uhr Nachmittags, im Vorverkaufsbüreau.

Sonntag den 30. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 56. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Margarete.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag den 31. Mai. Abtheilung A (roth. Abonnementskarten). 57. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freytag. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Die letzte Vorstellung vor den Theaterferien findet am Sonntag den 20. Juni 1897 statt.

Groß. Hoftheater Karlsruhe. Am 5., 6., 8. und 10. Juni d. J. wird Richard Wagner's „Ring der Nibelungen“ im hiesigen Hoftheater zur Darstellung gelangen. Hierfür wird ein be-

sonderes Abonnement auf diejenigen Plätze, die im Jahresabonnement vergeben werden, eröffnet und zwar gelten für das Abonnement „Mittel-Preise“, während im Einzelverkauf „große Preise“ erhoben werden.

Der Verkauf der Abonnementskarten findet im Vorverkaufsbüreau statt:

1. an die Jahresabonnenten (gegen Vorzeigung ihrer Abonnementskarten) am Mittwoch den

26. Mai und zwar für die Abonnem.-Abth. C von 9— $\frac{1}{2}$ 11 Uhr Vorm., für die Abonnem.-Abth. A von $\frac{1}{2}$ 11—12 Uhr Mittags und für die Abonnem.-Abth. B von 3— $\frac{1}{2}$ 5 Uhr Nachmittags;

2. an das allgemeine Publikum an Werktagen von Donnerstag den 27. bis einschl. Montag den 31. Mai, jeweils von 9—12 Uhr Vorm. und von 3—5 Uhr Nachmittags.

Streng feste Preise.

Streng feste Preise.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

zeigen den Eingang sämtlicher Neuheiten in


Anzügen, Saccos, Hosen, Westen

in Lüstre, Leinen, Piqué, Seide und Flanelle
und echten Waschstoffen
für Herren und Knaben

ergebenst an.

Bekannt größte Auswahl und billigste Preise am hiesigen Platze.

Größtes Lager.



Eis-Schränke

in allen Grössen
für Private, Hotels, Fleischere'en etc.
Das sauberste u. solideste Fabrikat,
mit allen bewährten Neuerungen aus-
gestattet, empfiehlt allerbilligst
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse (Telephon Nr. 66).

Billigste Bezugsquelle.
Anfertigung nach besonderer Angabe.

Illustrirte Preisliste gratis und franco.



Dürkopp-, Diana- Fahrräder

sind weltbekannt
Feinstes Fabrikat.
Hochfeine Ausstattung für Herren,
Damen und Kinder empfiehlt der
Generalvertreter

Peter Eberhardt, Amalienstrasse 45.
Reparaturwerkstätte ersten Ranges.

**Billige, solide
Kleiderstoffe,**

das Meter
zu 65, 85, 95, 110 und 150 Pfg.

empfehlen
Hessert & Kieser,
Ecke der Kaiser- und Douglasstrasse

Gelegenheitskäufe.

Blumenstr. 23, **Brauerei W. Fels,** Kriegstr. 148.

Einem verehrlichen Publikum die ergebene Mittheilung, daß von **Dienstag den 23. Mai d. J.** ab ein vorzügliches **Wienerbier** (Wiener Brauart) zum Ausschank kommt.

Ferner werde ich vom gleichen Tage ab einen Flaschenbier-Wagen täglich zwei Mal in die Stadt laufen lassen, um den Bierbedarf meiner werthen Abnehmer zu decken. Die Abgabe meiner Biere (hell und dunkel) erfolgt von 4 Flaschen ab.

Durch Einrichtung eines großen Flaschenbiergeschäfts sowie Inbetriebsetzung einer Eismaschine bin ich in der Lage, das ganze Jahr hindurch ein abgelagertes, gleichmäßig gutes Bier zu liefern.

21.

Hochachtungsvoll

Wilh. Fels.

NB. Bestellungen werden durch die Privatpost gratis befördert.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe, theuere, unvergessliche Mutter, Schwiegermutter, O. Schwaiger, Schwägerin und Tante

**Frau Fessenmaier, Sekretärs-Wittwe,
geb. Bach,**

im Alter von 63 Jahren nach langem Leiden gestern früh sanft entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 24. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, statt.

Todes-Anzeige.

Heute Vormittag entschlief nach langer, schweren Leiden unsere liebe Frau und Mutter

Amalie Schuberg, geb. Fritz,
in ihrem 64. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen:

**K. Schuberg, Oberforstrat,
Anna Frenay, geb. Schuberg,
Karl Schuberg, stud. el.,
Franz Frenay.**

Karlsruhe, den 22. Mai 1897.

Die Beerdigung findet Montag den 24. d. M., Vormittags 10 1/2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Fremde

übernachteten vom 20. bis 21. Mai.

Alte Post. Klein, Schneiderstr. v. Au. Sch. v. Kfm. v. Frankfurt. Annaden, Kfm. v. Nagen. Belgand, Kfm. v. Renningen. Herzog, Fabrik. v. Bamberg. Weinsau, Assistent v. Mannheim.

Bratwurziglöcke. Kummer, Kfm. m. Frau v. Litzberg. Holder, Kfm. v. Singen. Möblus, Kfm. v. Mannheim. Bergfelden, Kfm. v. Kdlr. Hermes, Eisen-Contr. Assit. v. Darmstadt. Drpburger u. Wapner, Priv. v. Mülhausen. Schwal, Kfm. m. Frau v. Birtsheld. Schüb, Postassit. v. Oberlauten. Aldermann, Weib. v. Göttingen. Ull, Schneider v. Sickingen. Hirschberger, Buchhändler v. Frankfurt. Fäberlein, Koch v. Badnang. Lange, Kfm. v. Bremen. Krause, Kfm. v. Reg. Maguus. Kfm. v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Enderlin, Beamter v. St. Gallen. Kille, Rechtsprakt. v. Birslech. Jagmann, Beamter v. Darmstadt. Müller, Weib m. Frau v. Waldshut.

Erbrunzen. Loffe, Assessor m. Frau v. Bielefeld. Neuberger, Kfm. v. Frankfurt.

Geist. Kleckamp, Kfm. v. Regensburg. Fägel u. Ant, Kfl. v. Stuttgart. Kleckalt, Stern u. Flint, Kfl. v. Frankfurt. Kunz, Kfm. v. Blumberg. Schwanntrudt, Kfm. v. Aalen. Scholler u. Graf, Kfl. v. Straßburg. Herrmann u. Berthelmer, Kfl. v. Mannheim. Hinte, Kfm. v. Ulm. Berthelmer, Kfm. v. Schiltshelm. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Berthelmer, Kfm. v. Offen- burg. Kolb, Kfm. v. Leipzig. Waller, Kfm. v. München. Sütterlin u. Löffel, Kfl. v. Fahr. Strauß, Kfm. v. Friedberg. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Wli, Kfm. v. Berlin. Buch, Kfm. v. Kda. Baumann, Kfm. v. Nürnberg. Hohmann, Kfm. v. Pilsa. Karpinsky, Kfm. v. Witten. Bittel, Kfm. v. Lindenber. Schaar- wächter, Kfm. v. Schollsmühle. Kirck, Kfm. m. Frau v. Mayen.

Goldene Traube. Hafner, Ing. Müller, Kfm., u. Wayer, Weinst. v. Straßburg. Willon, Priv. m. Frau v. Jülich. Frau Markert, Priv. v. Pirmasens. Lautenschläger, Kfm. v. Blauen. Gumpel, Kfm. v. Grün- stadt. Frau Römer, Priv. v. Kirchelm. Frau Günther, Priv. v. Wattenhelm. Stelzner, Mont. v. Würzburg. Schulz, Kfm. v. Freiburg. Schmidt, Kfm. v. Waldkirch. Plag, Weinhdlr. v. Weg. Sturm, Priv. v. Grallsheim. Fritschler, Fabr. v. Ditzingen. Gremelsbacher, Uhrenfabr. v. Ultingen. Bod u. Fesched, Weinhdlr. v. Kirchbach.

Grüner Hof. Bell, Kfm. v. Altleiningen. Kast u. Schweizer, Kfl. v. Mannheim. Goldschmidt, Kfm. v. Reiningen. Bloch, Kfm. v. Freiburg. Pfeuffer, Kfm., u. Dr. Bohner, Ing. v. München. Gerstner, Chem. m. Frau v. Göttingen. Albenberg, Kfm. v. Speyer. Groppe, Kfm. v. Augsburg. Giesinger, Kfm. v. Chemnitz. Broschel, Kfm. v. Wiesbaden. Fenz, Fabr., u. Lorenz, Rent. v. Baden-Baden.

Hotel Germania. v. Wächter, Oberstleut. v. Wiesbaden. Blankenhorn, Priv. m. Frau v. Mühlheim. Wassermann-Jordan, Commerzienrath von Deldehelm. Göb, Privat. m. Fam. v. Mannheim. Bannach, Schwarzschild u. Schmidt-Bellner, Kf. v. Frankfurt. Krsil. v. Reich v. Rautenthal. Viste, Kfm. v. Köln. Rosenthal, Kfm. v. Berlin. Fink, Priv. v. Aachen. Wiesel, Kfm. v. Wien. Schub, Kfm. v. Nürnberg. Frau Dr. Worchert, Priv. v. Kaltenbach. Reppert, Hüttenbes. v. Saarbrücken. Müller, Arch. m. Frau v. Freiburg.

Hotel Gröffe. Haase, Kfm. v. Stuttgart. Schüpe, Apotheker v. Brühl. L. Eiche, Verlagsbuchhändler v. Freiburg. Leiner, Kfm. v. Hamburg. Schimmer, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Düsseldorf. Deitmann, Fabr. v. Bielefeld. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Rünsemüller, Fabr. v. Wehrsch. Heuschel, Kfm. v. Berlin. Bernhardt, Kfm. v. Sietlin. Rade, Pfarrer v. Frankfurt. Gremolleres, Kfm. v. Paris. Delarich, Kfm. v. Mainz.

Hotel Leicht. Schmitz, Kfm. v. Köln. Schneider, Kfm. v. Straßburg. Leiter v. Schmitz, Kf. v. Frankfurt. Roth, Kfm. v. Höchst. Frank, Kfm. v. Freiburg. Krämer, Kfm. v. Mainz. Heibel, Fabr. m. Frau v. Forzheim. Geule, Kfm. v. Stuttgart. Günther, Insp. v. München. Niederheimer, Kfm. v. Lyon. Fink, Holzhdr. v. Langenbrücken.

Hotel Luz. Wanneheimer, Kfm. v. Etenkofen. Deymann, Kfm. v. Mühlheim. Hempel, Hirschmann u. Schwahn, Kf. v. Frankfurt. Jäger u. Goldacker, Kf. v. Dresden. Feder, Fabr. v. Köln. Eberst, Ingen. v. Konstanz. Dergfeld, Kfm. v. Homberg. Wap, Kfm. v. Stuttgart. Obermeyer, Kfm. v. München.

Hotel Monopol. Schwarz, Kfm. v. Birmasens. Wegner, Assessor v. Heidelberg. Ull u. Krellcher, Kf. v. Hirschheim. Sommer u. Rehmec, Kf. v. Berlin. Peters, Kfm. v. Hamburg. Kstler, Kfm. v. Straßburg. Janßen, Kfm. v. Köln.

Hotel National. Künstler, Kfm. v. Mannheim. Joseph, Kfm. v. Leipzig. Schödt, Kfm. v. Erfurt. Bayer, Kfm. v. Furtwangen. Guggenheim, Kfm. v. Konstanz. Salomon, Kfm. v. Dornbirn. Wienecke, Kfm. v. Berlin. Lofgren, Arch. a. Schweden. Hedingger, Kfm. v. Colmar. Wild u. Klutmann, Kf. v. Frankfurt. Roshoff, Kfm. v. Mühlhausen. Beder, Kfm. v. Barmen. Ulrich, Priv. m. Frau, Diez m. Frau u. Biehl, Friseur v. Stuttgart.

Hotel Tannhäuser. Sturzeneder, Waler v. Schöffhausen. Schmidt, Kfm. v. Dresden. Kiedel, Archt. v. Reichensbach. Billing u. Klemmer, Kf. v. Bärth. Dr. Wittinger, Oberamtsrichter v. Kandel.

Hotel Viktoria. Schwerin, Rothschld m. Sohn, Reichhart, Ropp, Hoffmann, D. u. R. Berg, Kf. v. Frankfurt. Haas, Kfm. v. Mühlhausen. Müllermeister, Bauunternehmer, u. Simens, Kfm. v. Köln. Reuther, Kfm. v. Aachen. Hellmann, Kfm. v. Stuttgart. Gerlich, Gerstner u. Bär, Kf. v. Bittigheim. Spatz, Kfm. v. Kassel. Hoffmann, Wallmann, Rammer, Kf., u. Roth, Arch. v. Berlin. Klang u. Gollin, Kf. v. Bielefeld. Reibh, Kfm. v. Rodinau. Hilpert, Ing. v. Ulm. Erlensbach, Kfm. v. Fürth. Oeperting, Kfm. v. Heidelberg. Reinzler, Kfm. v. Nürnberg. Lader, Kfm. v. Mannheim.

König von Preußen. Hoff, Fabr. v. Atesen. Schäfer, Metzger v. Sternfels. Ullmann m. Frau u. Schmidt m. Fam., Kf. v. Worms. Weber, Kfm. v. Achem. Lohm, Kfm. v. Friesenheim. K. u. B. Rosenkranz, Kf. v. Berlin. Wülbemann, Kfm. v. Weidert. Reichert, Priv. v. Dillingen. Adeltmann, Händler m. Frau v. Darmst. dt. Rosh, Händler m. Frau v. Straßburg.

König von Württemberg. Tschander, Oberlehrer v. Hünzingen. Jacobi, Kfm. v. Mannheim. Förster, Bürgermeist. v. Leutershausen. Obermüller, Finanzbeamter v. Ottersweiler. Göb, Kfm. v. Ludwigshafen. Walz, Kfm. v. Zellbrenn.

Prinz Max. Sattler, Kfm. v. Wiltberg. Kieselstein, Kfm. v. Offenbach. Wallmann, Kfm. v. Berlin. Schueber, Kfm. v. Donaueschingen.

Nothes Haus. Nottermand, Pastor m. Fam. v. Riga (Livland). Urban, Kfm. v. Hamburg. Wegner, Kfm. v. Schuttern. Biffaco, Kfm. v. Turin. Renz, Kfm. v. Augsburg. v. Schlegel, Major v. Halberstadt. Wosel, Opernsänger v. Bremen. Reff, Ref. v. Konstanz. Otte, Leutnant v. Mannheim. Keller, Fabr. v. Fürth. Koch, Kfm. v. München. Herrmann, Dir. v. Reg.

Fremde
übernachten vom 21. bis 22. Mai.

Alte Post. Burhardt, Fabr. v. Achem. Thoma, Kfm. v. Kassel. Eckenberger, Kfm. m. Frau v. Immenstadt. Erny, Hot. v. Leonderg. Neper, Kfm. v. Niederhohstadt.

Bratwurstdiele. Fink, Bierbr. v. Darmstadt. Gaudner, Mont. v. Hof. Drzburger u. Wafner, Priv. v. Mühlhausen. Otischberger, Buchdr. v. Mentel. Postbeamter v. Frankfurt. Hermes, Eisenbahnkontrollist. v. Darmstadt. Wöhrle, Maschinenstr. u. Benzler, Lokomotivführer m. Frau v. Konstanz. Mayer, Kfm. v. Ueberlingen. Wahrer, Kfm. v. Oppenau. Wuz, Kfm. v. Freiburg. Lange, Kfm. v. Bremen. Bergfelder, Kfm. v. Köln. Häberlein, Koch v. Badnang. Leifson, Kfm. v. Stuttgart.

Darmstädter Hof. Enderlin, Beamter v. St. Gallen. Bohmann, Beamter v. Darmstadt. Obermüller, Finanzbeamter v. Ottersweiler. Dr. Kölle, Rechtsprakt. v. Wiesloch. Müller, Wirth m. Frau v. Waldshut. Markus, Kfm. v. Kassel.

Drei Könige. Trapp, Schlosserstr. v. Schiffweiler. Dauth, Landw. v. Bieshausen. Schmidt, Priv. v. Baden. Hapfinger, Oberstleut. v. Menzingen. Dr. Hartmann, Rechtsprakt. v. Mannheim. Gert, Rechtsprakt. v. Taubertischhofheim. Müller, Kfm. v. Frankfurt.

Erbringen. Neuberger, Danow, Fröhlich u. Hecht, Kf. v. Frankfurt. Kiefer, Kfm. v. St. Ingbert. Reuberger v. Magerstadt, Kf. v. Berlin. Fant m. Fam. v. Baden. Martin, Amerl. Consul v. Mannheim.

Europäischer Hof. Staub, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf.

Geist. Rothemel, Kfm. v. Darmstadt. Gögge, Kfm. v. Stuttgart. Eichmann, Kfm. v. Iserlohn. Bunte, Kfm. v. Köln. Biele, Kfm. v. Lindenberg. Walzer, Kfm. m. Frau v. Thawyl. Hartmann, Kfm. v. Hochold. Hermann, Kfm. v. Mannheim. Fink, Kfm. v. Bielefeld. Schaarwächter, Kfm. v. Schallmühle. Weithemer, Kfm. v. Schiltigheim. Jost, Kfm. v. Heilsbronn. Weithemer, Kfm. v. Offenbach. G. u. D. Stern, Kf. v. Frankfurt. Kolb, Kfm. v. Leipzig. Stodt, Kfm. v. Berlin. Besse, Theaterdir. m. Frau v. Ulting. Fink, Flemming, Hamburger u. Pohnansky, Kf. v. Frankfurt. u. i. Sütterlin u. Biesel, Kf. v. Fahr. Pohnmann, Kfm. v. Fulta. Bauer, Kfm. v. Ludwigshafen. Link u. Klop, Kf. v. Stuttgart. Baumann, Kfm. v. Nürnberg. Graf, Kfm. v. Straßburg. Karpinsky, Kfm. v. Witten. Haas, Kfm. m. Frau v. Altenheim. Gehrey, Kfm. v. Grefeld. Hillmann, Kfm. v. Septing. Buch, Kfm. v. Köln.

Goldener Adler. Germüller, Priv. v. München. Bronn, Privat. u. Lermenus, Chemiker v. Stuttgart. Herrmann, Weinbändler v. Steinbach. Frank u. Swaine, Studenten v. New-York.

Goldener Ochse. Balauf, Kfm. v. Immerstadt. Reimann, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldene Traube. J. fuer, Ing. v. Straßburg. Billon, Priv. m. Frau v. Bärth. Stelzer, Monteur v. Würzburg. Sturm, Privat. v. Grailsheim. Wittschel, Fabrik. v. Destrigen. Himmelbacher, Uhrenfabrikant v. Wiltzingen. Nagel, Kfm. v. Ludenscheid. Deigendesch, Kfm. v. Frankfurt. Lautenschäger, Kfm. v. Blauen. Branz, Kfm. v. Hannover. Schmid, Kfm. v. Baldkirch. Blas, Kfm. v. Reg. Schinger, Kfm. v. Kaiserslautern. Jannhof, Kfm. v. Frimmersbach. Busser, Landwirth m. Frau v. Affamstadt. Wayer, Lehrer v. Schepp.

Grüner Hof. Schwitz, Kfm. v. Mannheim. Lor u. Kretz v. Baden. Frau Schmid v. Augsburg. Blar m. Reffe, u. Schulz, Kfm. v. Freiburg. Wilder, Adjunkt v. Bayreuth. Lenz, Forstprakt. v. Baden. Weil, Kfm. v. Altleiningen. Goldschmid, Kfm. v. Weiningen. Alsbenderg, Kfm. v. Eperer. Gropfinger, Kfm. v. Ghemnitz. Wayer, Kfm. v. Mannheim.

Hotel Germania. Dr. Wolff, Arzt m. Frau v. Worms. Weidemann, Wiest. Geh. Kriegs Rath, Schäfer, Kfm., u. Rebeisied, Oberstleut. v. Berlin. Schmidt, Dir. m. Frau v. Hamburg. Frands, Hüttendir. v. Rasselheim. Dr. Heil, Priv. m. Frau v. Mannheim. Dr. Stroell, Priv. v. München. Delling, Ing. v. Düsseldorf. Schwitters, Kfm. v. Dresden. Bloch, Kfm. v. Paris. Bieyfuß, Kfm. v. Straßburg. Schmidt, Amtsrichter v. Taubertischhofheim.

Hotel Gröffe. Fleischer, Fabr. m. Frau v. Berlin. Klingler, Brenninger u. Graus, Kf. v. Stuttgart. Eufmann, Dreimann u. Braun, Kf. v. Köln. Frese, Kfm. v. Bremen. Guntau, Kfm. v. Birgenheim. Werner, Kfm. v. Holzstücken. Schlüter, Kfm. v. Barmen. Jungnickel, Kfm. v. Rathenow. Sauter, Kfm. v. Paris. Wismann u. Jasse, Kf. v. Järich. Wast, Kfm. v. Grefeld. Oberle, Kfm. v. Eßopfheim. Flohm u. Leiner, Kf. v. Hamburg. Diekmann, Kfm. v. Hannover. Bernhardt, Kfm. v. Sietlin. Heintich, Kfm. v. Mainz. Hoffmann, Kfm. v. Düsseldorf. Schimmer, Kfm. v. Frankfurt. Otto, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Leicht. Schmitz, Kfm. v. Köln. Schmitz u. Leiter, Kf. v. Frankfurt. Schneider u. Geiger, Kf. v. Straßburg. Roth, Kfm. v. Höchst. Frank, Kfm. v. Freiburg. Krämer, Kfm. v. Mainz. Geule, Kfm. v. Stuttgart. Blum, Kfm. v. Winterthur. Himmelbach, Kfm. v. Hornberg. Wähler, Kfm. v. Herrenberg. Waler, Kfm. v. Damburg. Magnont, Bauführer v. Ettlingen.

Hotel Luz. Grünwald, Kfm. v. Stuttgart. Wohleben, Kfm. v. Leipzig. Niederunt, Kfm. v. Weibert. Altona, Kfm. v. Remscheid. Frummer, Kfm. v. Hohenstein. Wiegand, Kfm. v. Apolda. Meckl, Kfm. v. Spaltingen. Rad, Kfm. v. Ulm. Hoffmeister, Kfm. v. Ludwigshafen. Günther, Kfm. v. Berlin. Jäger, Kfm. v. Grefeld. Pauls, Priv. v. Eriberg. Fuhrer, Gastwirth, u. Müller, Bürgermeister m. Tochter v. Weithelm. Unger, Redakt. v. Mannheim.

Hotel Monopol. Wauer, Kfm. m. Frau v. Ulm. Leschheimer, Kfm. v. Charlottenburg. Steinberg, Kfm. v. Berlin. Wiest, Kfm. v. München. Schwertner, Kfm. v. Freiburg.

Hotel National. Haberer, Kfm. v. Fürth. Korn, Kfm. v. Heidelberg. Gramlich, Kfm. v. Neustadt a. d. O. Schulz, Kfm. v. Berlin. Gsch, Kfm. v. Dresden. Krüger, Kfm. v. Bielefeld. Lottenbauer, Kfm. v. München. Norman, Kfm. v. Konstanz. Seng, Hot. v. Eriberg.

Hotel Viktoria. Kapp u. Reithardt, Kf. v. Frankfurt. Erlendach, Kfm. v. Fürth. Hoffmann, Schey, Kf., u. Göb, Ing. v. Berlin. Reuter, Kfm. v. Achem. Klang, Kfm. v. Bielefeld. Weiner, Kfm. v. Lübeck. Wähler, Kfm. v. Mannheim. Straus, Kfm. u. Müllermeister, Bauunternehmer v. Köln. Kaiser u. Marr, Kf. v. Offenbach. Kalihoff, Kfm. v. Bonn. Malz, Kfm. v. Gladbach. Gessel, Kfm. v. Straßburg. Frenzel, Chem. v. Heidelberg. Frenzl, Priv. v. Brunn. Markworth, Rechtsanw. m. Frau v. Cincinnati. Lingo, Priv. m. Frau v. Luzern. Huber, Verm. v. Menzingen. Birtz, Fabr. Dir. v. Augsburg. Sinn, Fabrikbesitzer m. Frau v. Bärth.

König von Preußen. Hizinger, Mont. v. Taitlingen. Leuper, Landw. m. Frau v. Affamstadt. Dehm, Hausmeister v. Egerhausen. Halbritter, Zantenschüler v. Krens. Bucherer, Landw. m. Frau v. Alsch. Sohn, Kfm. v. Friesenheim. Weber, Kfm. v. Achem. Wagner, Kfm. v. Frankfurt.

König von Württemberg. Gund, Forstprakt. v. Schwingen. Asl. Kmanypati v. Freiburg. Jacob, Insp. u. Kler, Kfm. v. Mannheim. Tschumber, Kallstet v. Hünzingen. Braun, Holzdr. v. Dierharmersb. Walz, Kfm. v. Heilb. onn. Koehnerberger, Kfm. v. Wengenbach. Kuter, Kfm. v. Wingenheim.

Markgräfer Hof. Steiale, Metzger v. Diefenbach. Frau Weder, Lehrerin m. Kind v. Würzburg. Kärcher, Metzger v. Weingarten.

Nassauer Hof. Eppstein, Kfm. v. Müllingen. Lazarus, Kfm. v. Köln.

Prinz Max. Baldus, Handelsm. v. Ealmerholz. Gräbleri, Dir. v. Mainz. Waldmann, Kfm. v. Berlin.

Nothes Haus. Urban, Kfm. v. Hamburg. v. Schlegel, Major v. Halberstadt. Nottermand, Pastor m. Fam. v. Riga. Wosel, Opernsänger v. Bremen. Reff, Ref. v. Konstanz. Otte, Leut. v. Mannheim. Herrmann, Dir. v. Reg.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle bleibt wegen baulicher und anderer Veränderung bis auf Weiteres geschlossen.

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11-1 (mit Ausnahme von Montag u. Samstag), Nachmittags von 2-4 Uhr am Sonntag und Mittwochs. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf.

Neuzugänge:

310. Franz Courten-Dressel, "Dordrecht".
311. E. Dittmann-Charlottenburg, "Siefa".
312. Mes dag Haag, "Abenddämmerung".
313. Th. Kochell-Düsseldorf 12 Bilder, 25 Etalieu u. Skizzen, 6 Radierungen u. 1 Photogr. u. Bild.
314. G. Wajenbein, "Frühling".
315. G. v. Freyberg, "Stilleben".
316. v. Wöhle, "Capri".
317. R. Duff mit Portrait Sr. Großf. Hofheit des Prinzen Albrecht von Baden.

Groß. Privatsammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großf. Haus Bezug habenden interessanten Gegenständen in ehemaligen Hofbibliothekgebäude bei der Schlossstr. Geöffnet Nat. Juni und September, jeweils Mittwochs von 11-1 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr. Landesgewerbehalle. Carl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Anstaltung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr, Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10 bis 12½ Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum. Bestenstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerschule des Badischen Frauenvereins, Kurfürsterstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10½ bis 1 Uhr. Eintritt frei.

22. **L. z. Tr.**
24. V. 97. 8 U. A.
Wahl
9 U. A. Baubespr.